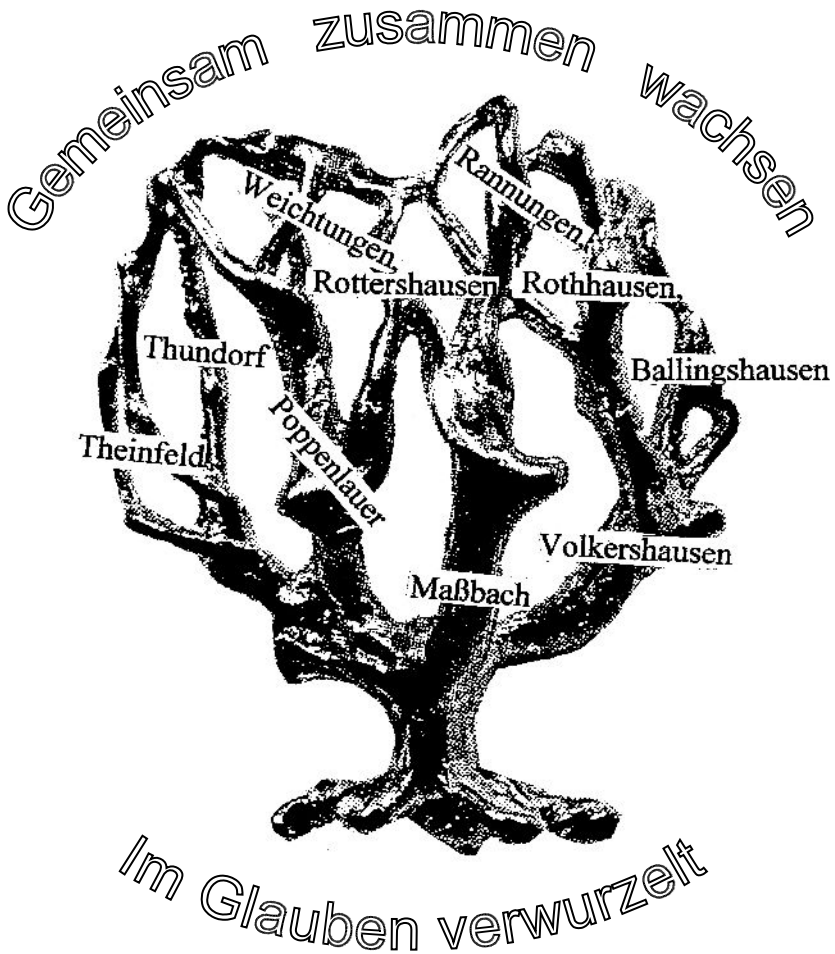


Evangelische Gemeinden im Lauertal



April 2009

Gott hat den Schuldschein, der gegen uns sprach,
durchgestrichen und seine Forderungen,
die uns anklagten, aufgehoben.

Kolosser 2,14

Zum Monatsspruch April.....	3	<i>Minigottesdienstvorbereitung</i>	13
Konfirmation.....	4	<i>Kindergottesdienst</i>	13
<i>Vorstellungsgottesdienst – Rückblick</i>	4	<i>Familiengottesdienst in Poppenlauer -</i>	
<i>Die Konfirmationen in unseren Dörfern</i>	5	<i>Rückblick</i>	14
<i>Konfirmiert werden</i>	5	<i>Ökum. Kinderchor: Mini-Musical „Un-</i>	
Unser neuer Regionalbischof.....	6	<i>ter Wasser“ am 16.04. in Maßbach</i>	15
<i>Von Ansbach nach München</i>	6	Aus unseren Kindergärten.....	15
<i>Christian Schmidt neuer Regionalbischof</i>		<i>Aktuelles aus der KITA Maßbach</i>	15
<i>im Kirchenkreis Ansbach-Würzburg</i>	6	<i>Neues aus dem Kindergarten „Sonnen-</i>	
Aus unserer Diakonie.....	7	<i>schein“</i>	17
<i>Besuchsdienst im EKH</i>	7	Kinderseite.....	19
Auf einen Blick – Gottesdienste		Ökumene im Lauertal.....	20
Karwoche und Ostern.....	8	<i>Ökumeneabend</i>	20
Abendgottesdienst am 26. April in		<i>Ansonsten gibt es auch ein paar inter-</i>	
Poppenlauer - Geschenkaktion.....	9	<i>essante Termine im April:</i>	21
Ausstellung in der ehemaligen		<i>Erstkommunion</i>	21
Synagoge in Maßbach.....	9	Die Kirchenbücher berichten.....	22
Männer und Frauen.....	9	<i>Getauft wurden</i>	22
<i>Männertreff am 20.04. in Maßbach</i>	9	<i>Bestattet wurden</i>	22
<i>Frauenfrühstück am 26.03.09</i>	10	Wir gratulieren zum Geburtstag	23
<i>Weltgebetsgottesdienste</i>	10	<i>Maßbach</i>	23
Für unsere Senioren.....	11	<i>Poppenlauer</i>	23
<i>Seniorenachmittag in Volkershausen</i>		<i>Rothhausen</i>	23
<i>am 19.04.09</i>	11	<i>Thundorf</i>	24
<i>Poppenlauer: Seniorenachmittag am</i>		<i>Volkershausen</i>	24
<i>21.4</i>	11	Gruppen und Kreise.....	24
Für unsere Kinder und Familien.....	12	Gottesdienste und andere	
<i>KidsGo</i>	12	Besonderheiten.....	25
<i>Minigottesdienst am 1. März (M)</i>	13	Impressum und Adressen.....	28

Monatsspruch April 2009

Gott hat den Schuldschein,
 der gegen uns sprach,
 durchgestrichen und seine Forderungen,
 die uns anklagten, aufgehoben.

Kolossier 2,14

Zum Monatsspruch April

Als Angeklagter am Beginn des Prozesses muss man vor dem Gericht aufstehen. Man hat ein ungutes Gefühl im Bauch. Denn man weiß noch gar nicht, was da alles gegen einen vorliegt. Man durchforstet seine Erinnerungen, und da fällt einem schon das eine oder andere ein, was man an Schuld auf sich geladen hat. Man hat böse Ahnungen ...

Und dann kommt er, der Richter, schaut einen kurz an, blickt dann auf die Anklageschrift – und streicht sie durch mit einer großen Handbewegung: Alle Anklagepunkte werden fallen gelassen.

Ein Aufatmen geht durch den Saal. Den andern um einen herum, denen geht es ja genauso! Man schaut sich an, man erkennt sich, man erinnert sich gegenseitig an längst vergangene Begebenheiten. Auch die unangenehmen Begegnungen, scheinbar längst verdrängt, auch Verletzungen und getanes Unrecht, es drängt die Menschen miteinander darüber zu sprechen. Anfängliche Scheu ist überwunden, und es gibt keine Angst mehr. Die Menschen freuen sich miteinander und genießen die Gastfreundschaft Gottes.

Kann das sein, liebe Gemeinde?

Oder gibt es da doch Verletzungen und Verbrechen, die keine Versöhnung zulassen? Manches Unrecht schreit nach Vergeltung. Und kein menschliches Gericht darf dann einfach nur „Schwamm drüber!“ sagen. Das würde den Opfern nicht gerecht, ja nicht einmal den Tätern. Sprachlosigkeit, Unfrieden, Gemeinschaftsunfähigkeit wären das Resultat, und wir wären alle daran mitschuldig..

Aber was bei den Menschen unmöglich sein mag, bei Gott ist es möglich. Er kennt die Menschen, er kennt auch mich besser, als ich mich selbst. Darum vertraue ich darauf: Gott hat Wege zur Versöhnung, genauso wie er das Unrecht des Kreuzes durch die Auferstehung aufgehoben hat. Deswegen: Lasst uns gemeinsam aufatmen, wenn es heißt: „Der Herr ist auferstanden.“ Halleluja!

Frohe Ostern, liebe Gemeinde!

Ihr Wolfgang Weich

Konfirmation

Vorstellungsgottesdienst – Rückblick



Dass unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden junge selbstverantwortliche Christen sind, zeigten sie in ihrem Vorstellungsgottesdienst am 15.03.09 in Poppenlauer und Maßbach zum Thema „Freunde“.



Die Konfirmationen in unseren Dörfern

Die Konfirmation ist ein ganz wichtiges Ereignis im Leben einer Gemeinde. Als Gemeinde freuen wir uns über das Ja von jungen Menschen zu ihrem Glauben, wir fühlen uns verantwortlich dafür, dass auch junge Menschen einen Platz in unserer Gemeinde bekommen.

Deshalb wird die Konfirmation auch gebührend gefeiert:

am Samstag, den 04.04.

um 19.00 Uhr Beichte in Poppenlauer

um 18.00 Uhr Beichte und Abendmahl in Maßbach

am Sonntag, den 05.04.

um 09.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl in Poppenlauer

um 09.30 Uhr Festgottesdienst in Maßbach

um 18.00 Uhr Dankandacht in Poppenlauer

am Montag, den 06.04.

um 10.00 Uhr Dankandacht in Maßbach

Konfirmiert werden

in Maßbach Jennifer Beck, Anna Dittmar, Kai Fischer, Stefan Heim, Sebastian Hochrein, Markus Jungklaus, Theresa Rappelt, Tanja Saal, Jannis Seufert, Markus Stein, Luisa Zauner und

in Poppenlauer Nina Hartmann, Dominik Kuhn, Julia Mauer, Florian May, Philipp Schleyer, Patrick Streit, Laura Wahl, Tobias Zimmermann.

Unser neuer Regionalbischof

Von Ansbach nach München

Nach fast sieben Jahren im Amt des Regionalbischofs des Kirchenkreises Ansbach-Würzburg tritt Helmut Völkel (56) am 1. April in München seine neue Tätigkeit als Personal- und Ausbildungsreferent der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern an.

Der gebürtige Oberfranke begann nach dem Studium der evangelischen Theologie in Neuendettelsau, München und Erlangen als Vikar in Röslau, Dekanat Wunsiedel. Dem schlossen sich drei Jahre als Pfarrer zur Anstellung in Passau-West, Versöhnungskirche Neustift, an. 1983 wechselte er auf die Pfarrstelle St. Matthäus IV in München und wurde Studentenpfarrer für den Bereich der Fachhochschulen. Ab 1989 war er theologischer Referent für Pfarrerinnen und Pfarrer im Personalreferat des Landeskirchenamtes in München. Es folgte 1998 der Wechsel als Dekan auf die Stelle Christuskirche I im Dekanatsbezirk Landshut. Von 2002 bis 2009 war Helmut Völkel Oberkirchenrat und Regionalbischof im Kirchenkreis Ansbach-Würzburg. Er gehört der Generalsynode und der Kirchenleitung der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands an und ist ordentliches Mitglied der 11. Synode der EKD.

Das Lebensprinzip der Kirche wird für ihn in der "Kirche vor Ort" verwirklicht. Deshalb bemühte er sich als Regionalbischof immer "nahe bei Gott und nahe bei den Menschen" zu sein. Dies verwirklichte er in unzähligen Festgottesdiensten zu Jubiläen und Einweihungen, bei Stellenbesetzungen und vielen anderen Kontakten in den Gemeinden. Dabei konnte Regionalbischof Völkel immer wieder dankbar den Reichtum der Kirche an Mitarbeitenden feststellen. Für die Zukunft ist ihm die Weiterentwicklung tragfähiger Strukturen im Sinne von lebensfähigen kirchlichen Einheiten ein besonderes Anliegen, dem er auch in seiner neuen Tätigkeit hohe Aufmerksamkeit widmen wird.

Christian Schmidt neuer Regionalbischof im Kirchenkreis Ansbach-Würzburg

Am 1. April tritt Christian Schmidt sein Amt als Regionalbischof im Kirchenkreis Ansbach-Würzburg an. Der gebürtige Neuendettelsauer hat seinen beruflichen Weg als Vikar in Würzburg (Martin-Luther-Kirche) begonnen, war dann Pfarrer in Garmisch-Greinau, Studieninspektor am Studienheim mit Knabenchor in Windsbach, Pfarrer in Kleinweisach (Dekanat

Markt Einersheim). Leitungserfahrung konnte Schmidt bereits als Dekan in Pegnitz (1991-1998) und als Dekan des Prodekanatsbezirks Nürnberg-Mitte (1998-2006) sammeln. Zuletzt war Christian Schmidt am Gottesdienstinstitut Nürnberg als Referent für Homiletik und Kasualien und als theologischer Referent im Museum "Kirche in Franken" in Bad Windsheim tätig. Als Prior leitet er den "Evangelischen Konvent Kloster Heilsbrunn".

Der seiner fränkischen Heimat sehr verbundene Pfarrer beschäftigt sich seit vielen Jahren in zahlreichen Veröffentlichungen mit Fragen des geistlichen Gemeindeaufbaus und der liturgischen Ausgestaltung von Gottesdiensten.

Nach 15 Jahren als Dekan wisse er sehr gut, wie wichtig und nötig Struktur- und Finanzfragen in der Kirche seien, so Schmidt. "Umso wichtiger ist mir, dass es ganz klar bleibt: In der Kirche müssen das Hören auf Gott und sein Wort, sowie der Gottesdienst und das Gebet an erster Stelle stehen". Ein besonderes Anliegen ist ihm eine Ökumene, "die sich nicht mit einem klaren evangelischen Profil begnügt, sondern einem weiteren Verstehen und Zusammenwachsen auf der Spur bleibt". Seinem neuen Amt sieht Schmidt mit "großer Freude" entgegen.



Christian Schmidt ist verheiratet und hat drei erwachsene Töchter.

Am Sonntag, den 26. April wird er in der Würzburger St. Johanniskirche in sein neues Amt eingeführt.

Burkhard Stark, Ansbach

Aus unserer Diakonie

Besuchsdienst im EKH



Der **Besuchsdienstkreis** für das Erhard-Klement-Haus trifft sich wieder am **30. April**, 19.00 Uhr im Erhard-Klement-Haus. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

MIT LEIB UND SEELE
Ihre Diakonie

Auf einen Blick – Gottesdienste Karwoche und Ostern

Gründonnerstag:
18.00 Uhr Beichte und Abendmahl in Thundorf
19.00 Uhr Beichte und Abendmahl in Volkershausen
20.30 Uhr Gethsemaneabend in Maßbach
14.00 Uhr Beichte und Abendmahl in Poppenlauer
19.00 Uhr Beichte und Abendmahl in Poppenlauer

Ostersonntag:
08.45 Uhr Festgottesdienst in Thundorf
Gottesdienst in Volkershausen
08.45 Uhr Gottesdienst in Maßbach
10.00 Uhr Festgottesdienst in Poppenlauer
10.00 Uhr Kindergottesdienst mit Osterfrühstück in Poppenlauer

Karsamstag:
20.00 Uhr Eröffnungsandacht zur Osternacht in Poppenlauer
Ostersonntag:
05.00 Uhr Osternacht in der Schulumhalle in Rothhausen.
anschl. gemeins. Frühstück im Schützenhaus
08.45 Uhr Festgottesdienst in Volkershausen
10.00 Uhr Festgottesdienst in Maßbach
05.30 Uhr Osternacht anschl. gemeins. Frühstück in Poppenlauer
10.00 Uhr Festgottesdienst in Poppenlauer
10.00 Uhr Kindergottesdienst in Volkershausen

Karfreitag:
08.45 Uhr Gottesdienst in Volkershausen
10.00 Uhr Gottesdienst in Maßbach
11.15 Uhr Beichte und Abendmahl in Rothhausen
15.00 Uhr Beichte und Abendmahl in Maßbach
18.00 Uhr Festgottesdienst m. Beichte und Abendmahl in Poppenlauer
10.00 Uhr Andacht zur Todesstunde Christi in Poppenlauer

Abendgottesdienst am 26. April in Poppenlauer - Geschenkaktion

Der monatliche gemeinsame Abendgottesdienst findet am 26. April um 18 Uhr in Poppenlauer statt. Auch die Kindergottesdienstkinder sind am Anfang dabei. Da packen wir im Gottesdienst das Geschenk aus, das eine – uns noch unbekannte Gemeinde – für uns vorbereitet hat.

Ausstellung in der ehemaligen Synagoge in Maßbach

Gut versteckt in einem Hinterhof in der Poppenlauererstraße steht die ehemalige Synagoge von Maßbach. Vom 29. März – 19. April wird dort eine Ausstellung mit Dokumenten und Bildern von Synagogen in Unterfranken stattfinden. Zusätzlich dazu wird eine Ausstellung mit dem Titel: „Maßbach unter dem Davidsstern – jüdisches Leben in Maßbach“ zu sehen sein.

Die Ausstellung ist immer am Wochenende geöffnet, wann genau entnehmen sie bitte der Tageszeitung. Eine Litfaßsäule wird auf den genauen Ort der Ausstellung und den Eingang zur ehemaligen Synagoge auf Höhe der Poppenlauererstr. 4 hinweisen. OE

Männer und Frauen

Männertreff am 20.04. in Maßbach

Der nächste Männertreff findet am
20. April von 10-12 Uhr
statt.

Diesmal wollen wir unter der Führung von Klaus Bub die Ausstellung über jüdisches Leben in Maßbach in der ehemaligen Synagoge anschauen.

Treffpunkt ist deshalb um 10 Uhr an der ehemaligen Synagoge in der Poppenlauererstraße 4. Nach dem Vortrag wird es wieder eine kleine Brotzeit geben.

Herzlich eingeladen sind Männer aus allen Gemeinden des Lauertals.
OE

Einladung zum Frauenfrühstück beim Café Miteinander

Zu unserem Frühstückstreffen für Frauen laden wir Sie herzlichst ein. Sie haben Gelegenheit, gemeinsam in gemütlicher Runde zu frühstücken, sich zu unterhalten und dabei kennen zu lernen.

Danach gibt es ein Referat.

Eingeladen sind Frauen jeden Alters.

Wann: Donnerstag, den 26.03.09, von 09.00 – 11.00 Uhr

Thema: Spieglein, Spieglein an der Wand...

Vom Umgang mit Neid!

Referentin: Ruth Aures

Wo: Evang. Pfarrscheune in Maßbach

Weltgebetstagsgottesdienste



Einen fröhlichen Gottesdienst feierten Frauen nach einer Vorlage aus Neuguinea. Und anschließend gab es Spezialitäten von da.

Für unsere Senioren

Seniorenachmittag in Volkershausen am 19.04.09

Es tönen die Lieder...

beim Seniorenachmittag am 19.04.09 um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Volkershausen. Lange hat der Frühling auf sich warten lassen. Nun wollen wir ihn empfangen mit Liedern, Gedichten und Geschichten. Bei Kaffee, Tee, Torten und Kuchen ist Gelegenheit für einen regen Gedankenaustausch.

Der Frauenkreis freut sich auf Ihr Kommen.

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren im Lauertal.

E.G.

Poppenlauer: Seniorenachmittag am 21.4.

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem

Seniorenachmittag

mit Notar Dr. Markus Roßmann, Münnerstadt

am **Dienstag, 21. April,**

14.00 Uhr,

im ev. Gemeindehaus Poppenlauer zum Thema

Vollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung.

Was passiert mit mir, wenn ich nicht mehr selbst für mich sprechen kann? Es hilft denen, die für mich sorgen, aber es beruhigt auch mich selbst, wenn ich dazu meine Vorstellungen und Wünsche möglichst deutlich aufgeschrieben habe. Herr Dr. Roßmann wird uns gemäß den geltenden Gesetzen erklären, wie wir das am besten tun können. Ich glaube, dieses Thema geht uns – notwendigerweise – alle an. Herzliche Einladung! WW

KidsGO

Alle Kids ab der vierten Klasse sind herzlich eingeladen.

Am: Sonntag, den 29.03.09
von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

In: Pfarrscheune in Maßbach.

Wir freuen uns wenn Du kommst!

Falls Du aus Volkershausen kommst, kein Problem, Du wirst abgeholt: 9.45 Uhr am Kastanienbaum.

Wenn Du aus Ballingshausen, Thundorf, Rothhausen oder Rannungen kommst und abgeholt werden möchtest, dann melde dich bitte im Pfarramt.



Also dann, bis zum 29.03.

Das KidsGo Team!



Minigottesdienst am 1. März (M)



Minigottesdienstvorbereitung

Das Vorbereitungsteam für den Minigottesdienst am 03. Mai 09 trifft sich am 16.04. und am 23.04.09 jeweils in der Pfarrscheune um 20.30 Uhr. Unser Thema wird sein: Jesus segnet die Kinder. Junge Muttis oder Vatis die Ideen und Freude am Planen oder Kontakt im christlichem Kreis finden möchten oder diesen an ihre Kinder weitergeben möchten sind herzlich willkommen. MT

Kindergottesdienst

Wir befinden uns noch in der Passionszeit. Das heißt aber auch, es geht auf Ostern zu. Auch im Kindergottesdienst gehen wir mit Jesu den Weg zum Kreuz. Dabei wollen wir die Zeichen am Kreuzweg näher betrachten. Das sind das Salböl, der Kelch, die Dornenkrone und das Kreuz. Vielleicht hört sich das etwas traurig an, aber der Weg Jesu bis zu seiner Auferstehung an Ostern war manchmal auch sehr schwer. In Volkershausen feiern wir an Ostersonntag wieder einen Kinderostergottesdienst, natürlich mit anschließendem Frühstück. Darauf

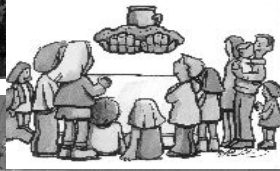


**KIRCHE MIT
KINDERN**

freuen wir uns ganz besonders. Die Kigo-Teams aus Maßbach, Rothhausen und Volkershausen. S.R.

In Poppenlauer wird beim Kindergottesdienst am 5. April, zeitgleich zur Konfirmation, Palmsonntag gefeiert. Am Ostermontag gibt es das traditionelle Kindergottesdienst-Osterfrühstück. Und dann geht es nach den Ferien weiter am 16.4., am Sonntag Misericordias Domini, **abends um 18 Uhr**. An diesem Sonntag bekommt unsere Kirchengemeinde ein Geschenk, das packen wir gemeinsam in der Kirche aus, dann geht es im Kindergottesdienst mit dem Guten Hirten weiter. In der Schulzeit ist jeden Sonntag zusammen mit dem Hauptgottesdienst Kindergottesdienst in der Kirche. WW

Familiengottesdienst in Poppenlauer - Rückblick



„Für die schnelle Hilfe – 7 Wochen ohne Zaudern“ - gab's ein Päckchen mit Taschentüchern als Erinnerung

an den Familiengottesdienst mit Abendmahl in Poppenlauer zum Beginn der Passionszeit. WW

Ökum. Kinderchor: Mini-Musical „Unter Wasser“ am 16.04. in Maßbach

Eine Geschichte von Susanne und Jörg Hilbert:

Ein Einsiedlerkrebs ist für sein Schneckenhaus zu groß geworden. Um sein zärtliches Hinterteil zu schützen, begibt er sich auf eine Reise durch das große Meer, um ein passendes Heim zu finden. Unterwegs trifft er auf viele verschiedene Meeresbewohner ...

Aufführung am Donnerstag, 16. April 2009 (Osterferien)
18.00 Uhr

Pfarrscheune Maßbach

Dauer ca 30 Minuten

Eintritt frei, Spenden erbeten

durch den ökumenischen Kinderchor unter der
Leitung von Bianca Greubel.

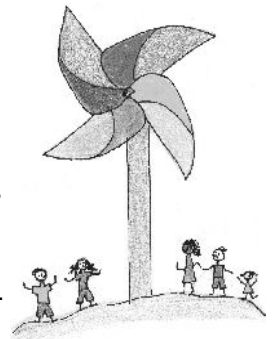
Aus unseren Kindergärten

Aktuelles aus der KITA Maßbach

Liebe Leser und Leserinnen,

ich möchte Ihnen an dieser Stelle einige inhaltliche Informationen der Jahreshauptversammlung des Johannis Zweigvereins mitteilen:

Wir betreuen momentan 77 Kinder im Alter von ein- einhalb Jahren bis zum Ende des Grundschulalters. Durch die Veränderungen im neuen Fördergesetz ist die Anzahl der Kinder nicht gleich Belegungszahl. Das bedeutet für uns, dass unsere jetzt 77 Kinder über 80 von unseren 100 genehmigten Plätzen belegen. Vier Kinder sind noch für das laufende KiTa- Jahr angemeldet. Die überwiegende tägliche Buchungszeit der Kinder sind sieben bis acht und acht bis neun Stunden. 58 Kinder sind im Durchschnitt jeden Tag über Mittag im Haus und davon essen 20 Kinder ein warmes Mittagessen, das wir vom Erhard Klement Haus bekommen. Im September sollen 18 Kinder eingeschult werden.



Seit Anfang März haben wir eine neue Kollegin, Frau Simone Kell aus Sulzfeld. Sie ist Erzieherin und arbeitet als Teilzeitkraft in unserem Team

mit. Ihr Aufgabengebiet umfasst vorrangig die Mittagsbetreuung und die gruppenübergreifende Spielzeit am Nachmittag im Garten. Unser pädagogisches Team besteht jetzt aus zehn Mitarbeiterinnen (drei davon in Teilzeit).

Mit unserer Kompetenz stellen wir uns auch weiterhin der Verantwortung die Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu fördern. Wir geben ihnen die Möglichkeit des Lernens in der Gemeinschaft.

Vom „**Ich zum Du**“ sind aussagekräftige Worte, die in der Gesellschaft momentan kaum noch zu hören sind. Und doch sind sie die Grundgedanken allen Zusammenlebens. Wenn “ Ich” als Individuum mich nicht für den „Anderen“ öffne, ihn nicht achte/ beachte, ihm nicht zuhöre, meine eigenen Interessen als das Wichtigste ansehe, kann Gemeinschaft/ Gesellschaft nicht funktionieren oder bestehen.

Die allerersten Erfahrungen dazu haben die Kinder schon im Familienleben gemacht. Familie ist die kleinste Gruppe in der Sozialisation.

Weitere Erfahrungen machen sie bei uns im erweiterten Zusammenleben mit Menschen, die nicht unbedingt mit ihnen verwandt sind.

Wichtige Aspekte im Miteinander sind:

- dem Anderen zu zuhören und ausreden zu lassen
- den Anderen zu achten / beachten - auch in seinem Anderssein
- ihm höflich zu begegnen - ihm zu verzeihen
- einander zu unterstützen / zu helfen
- eigene Interessen auszudrücken und auch mal hinten an zu stellen

Diese Grundkenntnisse erfahren die Kinder im alltäglichen Zusammenleben in den einzelnen Gruppen, im Morgenkreis, in der übergreifenden Spielzeit, in den gezielten Angeboten und natürlich auch in ihrem eigenen sozialen Umfeld.

Wir suchen für die Evang. Kindertagesstätte zur Verstärkung unseres Teams zum 1.Mai eine

**Ergänzungskraft /
Kinderpflegerin in Teilzeit**

Die Stelle ist befristet bis 31. August 2009. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt an fünf Tagen 20 Stunden, überwiegend vormittags.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis 01.04.09 an:

Evang. Kindertagesstätte
z. Hd. Fr. Blümlein
Dora – Müller – Str. 7
97711 Maßbach

Kinder sind Lernende und sollen ihre eigenen Erfahrungen sammeln. Sie brauchen fürs Lernen Vorbilder: Ihre Eltern in der Familie, die Mitglieder

der Großfamilie, andere Menschen im sozialen Umfeld, sowie uns Erzieherinnen.

Wir tragen alle dazu bei, dass Kinder das Verantwortungsbewusstsein für sich und andere Menschen erleben und erlernen können.

Gerade die aktuellen Meldungen der letzten Tage aus der Presse stimmen mich sehr nachdenklich. Ich bin überzeugt, dass das soziale Mit – und Für-einander für die Zukunft noch mehr thematisiert und gelebt werden muss.

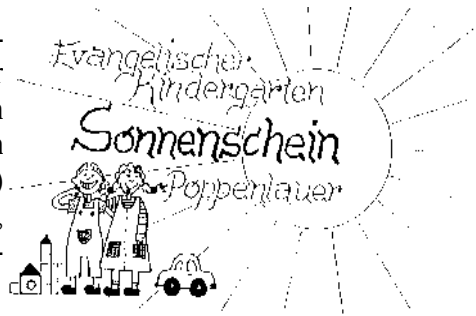
Ich wünsche uns allen eine bewusste vorösterliche Zeit, ein gesegnetes Osterfest und verbleibe als Ihre

Ulrike Blümlein

Neues aus dem Kindergarten „Sonnenschein“

Erste-Hilfe-am-Kind

Im Rahmen der Kooperation nahmen 17 Mitarbeiterinnen der vier Kindergärten der VG Maßbach am Tagesseminar „Erste Hilfe am Kind“ (speziell für Erzieherinnen) teil. Der Kurs fand am Samstag, den 14. Februar in der Kita Maßbach statt.



Kursleiter war ein Mitarbeiter der „Johanniter-Unfall-Hilfe“, welcher die Kenntnisse der Erzieherinnen auf den neuesten Stand brachte.

Kleine Schürf- und Schnittwunden, Prellungen... kommen im Kindergartenalltag immer wieder vor. Die Teilnehmerinnen lernten, wie sie im Alltag Erste Hilfe leisten können und wurden auch über das richtige Verhalten in Notsituationen, sowie das geeignete Verbandmaterial unterrichtet.



Regelmäßige Fortbildungen sind für alle Mitarbeiterinnen Pflicht, aus unserem Kindergarten nahmen diesmal vier Frauen teil.

Rückblick März

Nach der bunten Faschingszeit thematisierten wir mit den Kindern das Thema „Fastenzeit“.

Viele Kinder nahmen sich vor, auf bestimmte Angewohnheiten zu verzichten, bzw. diese zu reduzieren. Neben dem Verzicht auf Süßigkeiten, hatten einige Kinder den Vorsatz, weniger fernzusehen oder „Nintendo“ zu spielen. Manche Kinder wollten mehr mit Freunden spielen oder kleinen Kindern helfen.

Seit Anfang März bereiten wir uns auf den Frühling vor, die Kinder bemalten die Fenster bunt, bastelten Blumenketten, für unser Frühlingsfest haben wir gebacken und neue Lieder gelernt.

Termine April 2009

Do, 09.04.2009 (Gründonnerstag)	Der Kindergarten schließt um 13 Uhr
Mi, 15.04.2009	Elternbeiratssitzung
Di, 21.04.2009	Die Kinder singen am Seniorennachmittag
Mo-Mi, 27.-29.04.	Anmeldetage für das Kiga-Jahr 2009/10
Do, 30.04.2009	Naturtag auf der Wiese

Anmeldetage für das Kindergartenjahr 2009/10

Wenn Sie Ihr Kind für **das neue Kindergartenjahr (Sep.2009-Aug.2010)** neu bei uns im evangelischen Kindergarten Sonnenschein anmelden möchten, können Sie das an den Anmeldetagen tun:

Mo, 27.04.09 - Mi, 29.04.09, jeweils von 9-12 Uhr

Wir nehmen Kinder ab zwei Jahren auf, sollten Sie Betreuungsbedarf für jüngere Kinder haben, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an uns.

Bitte teilen Sie uns kurz mit, wann Sie kommen möchten: **Tel. 09733/1269**
Wir nehmen uns gerne für Sie Zeit!

Ihre Birgit Ortloff

Kinderseite



Ein wankelmütiger Monat



Über den Monat April sagt man auch: „April, April, er weiß nicht, was er will!“ Mit dem 1. April beginnt ein besonders launischer Monat. Das Wetter scheint verrückt zu spielen. Einmal scheint die Sonne, plötzlich bedeckt sich der Himmel, und es regnet in Strömen. Als einer der ersten Sträucher wird die gelbe Forsythie blühen. Bei dieser Pflanze kommen die Blätter übrigens erst nach den Blüten heraus. Achte einmal darauf: Bei den meisten Pflanzen ist es genau umgekehrt.

Wenn die Knospen springen

Schon im Winter bilden sich bei der Kastanie wie bei vielen anderen Bäumen



am Ende der Zweige Knospen. Allerdings ist von Januar bis März kaum etwas zu sehen. Die Zweige sind kahl. Doch ab April tut sich jede Menge. Schneide von verschiedenen Bäumen mit Knospen einen kleinen Zweig ab und stelle sie in ein Gefäß mit Wasser. Wenn die Zweige im Zimmer dann hell und warm stehen, kann man täglich eine Veränderung beobachten. Du kannst sehen, wie Leben in die Knospen kommt. Das Wasser füllt die ganz gefalteten Blätter und die unscheinbaren Knospen brechen auf. Langsam schälen sich Blätter und Blüten dann aus ihrer engen Behausung. Probiere es einmal aus. Du wirst staunen!



April, April!

Nicht nur der vierte Monat des Jahres „macht, was er will“. An seinem ersten Tag dürfen zu Späßen aufgelegte Leute ebenfalls tun, was sie wollen. Sie können ihre ahnungslosen Mitmenschen ungestraft mit „in den April schicken“. In Deutschland sind die Aprilscherze übrigens seit dem 17. Jahrhundert nachgewiesen, in Frankreich noch früher. Eine der vielen

Erklärungen, warum ausgerechnet am 1. April Menschen an der Nase herumgeführt werden: 1564 verlegte der französische König Karl IX. den Neujahrstag vom 1. April auf den 1. Januar. Da man zu Neujahr immer Geschenke verteilte, wollte man sich auch weiterhin aus alter Gewohnheit am ersten Apriltag Geschenke machen. Anstelle der Neujahrsgeschenke gab es allerdings Scherzartikel und Schabernack.

Ökumeneabend

Am 11. März trafen sich alle Ökumenebeauftragten aller Kirchenvorstände und Pfarrgemeinderäte zu einem Abend über das Kirchenverständnis. Referenten an diesem Abend waren der Ökumenebeauftragte der römisch-katholischen Diözese Pedro Müller und der des evang. Dekanat Schweinfurt Martin Schewe. Mit einem lockeren Einstieg erzählten sie, wie verschieden Kirche von Menschen wahrgenommen wird. Danach wurde es aber theoretisch. Die Grundlagen des jeweiligen Kirchenverständnisses wurden aufgezeigt. Gerade das 2. Vatikanische Konzil öffnete den Weg zur Ökumene, den es zu beschreiten gilt.



Pfr. M. Schewe (Schweinfurt) und Pfr. P. Müller (Würzburg)

Mir wurde klar, dass eine wichtige Rolle im ökumenischen Miteinander die Unterscheidung zwischen unsichtbarer und sichtbarer Kirche spielt. Die sichtbare Kirche ist die Kirche in ihrer ganz konkreten Gestalt, also die römisch-katholische Kirche oder auch die evangelisch-lutherische, mit all ihren Stärken, aber auch Grenzen und Fehlern. Die unsichtbare Kirche ist die, die Jesus Christus wollte, durch die die Gemeinschaft von Gott und Mensch verwirklicht wird. Für das römisch-katholische Verständnis ist in ihr die unsichtbare Kirche verwirklicht.

Ich bin an diesem Abend zu der Überzeugung gekommen, dass wir ökumenisch ein gutes Stück voran kommen, wenn wir davon ausgehen, dass in der anderen Kirche auch immer ein Teil der unsichtbaren Kirche verwirklicht ist und dass es spannend ist, sich auf den Weg zu machen, genau das zu entdecken.

WN

Ansonsten gibt es auch ein paar interessante Termine im April:

Am 31.03. lädt die Kirchengemeinde Theinfeld zum Seniorennachmittag ein. Er beginnt um 14.00 Uhr im Musikerheim in Theinfeld. Eine „Kräuterfee“ wird kommen, die über die Wirkweise von Kräutern berichten wird. Passend zum Thema gibt's Kräuterhäppchen.

Natürlich feiern auch unsere katholischen Schwestern und Brüder Ostern, z.B. mit einer Auferstehungsfeier um 05.00 Uhr in Maßbach. Anschließend gibt es Osterfrühstück im Pfarrheim. Die Organisatoren bitten, sich bis zum Palmsonntag für das Osterfrühstück in den Listen, die in den katholischen Kirchen ausliegen, einzutragen.

Für ihre Kirchenrenovierung sammelt die katholische Kirchengemeinde Rothhausen wieder Altpapier. Und zwar am Samstag, den 28.03.09, ab 09.00 Uhr.

Erstkommunion

Wir freuen uns außerdem mit den Kindern und ihren Eltern, die in diesem Jahr ihre Erstkommunion feiern und wünschen Gottes Segen.

Am 19.04. feiern in Poppenlauer ihre heilige Erstkommunion Kai Bach, Maximilian Bartenstein, Sarah Erdmann, Rene Häse, Sebastian Hermann, Lorena Hochrein, Stefan Hofer, Sophia Jung, Luca Kirchner, Luca Kraus, Sarah Wagner, Alexander Wenzel (alle Poppenlauer), sowie aus Maßbach: Jessica Steinruck, Katharina Schmitt und Timo Reinhard; aus Volkershausen: Lisa Wenzel;

Am 19.04. feiern in Weichtungen
Alina Denner, Janina Herbert, Pascal Seufert, Laura Werner

Am 03.05. feiern in Thundorf
Vanessa Braun, Maria Braun, Franziska Braun, Claus Brede, Anna Dömling, Lucia Klöffel, Nicolas Klopff und Enrico Schmitt (Thundorf), sowie aus Rothhausen: Lara Müller, Monika Rehfeld, Denis Waltrich; aus Theinfeld: Laura Schubert und Jan Schubert

Am 03.05. feiern in Rannungen
Marlene Ankenbauer, Peter Balling, Gina Dömling, Luca Erhard, Simon Fries, Kevin Gerschütz, Marvin Kiesel, Kevin Kliem, Aaron Kupczyk, René Schindelman, Max Schmitt, Maurice Stefan, Niklas Wegner, Tizian Wegner, Marcello Weigand, Marcus Ziegler

Gruppen und Kreise

Mo	M	09.00	Krabbelgruppe I in Maßbach
	M	15.00	Ökumenischer Kinderchor im Jugendheim
Di	M,V	20.00	Bibelkreis in Maßbach oder Volkershausen
	P	17.00	Kindergruppe 1.-3. Klasse in Poppenlauer
	P	17.30	Konfirmandenkurs in Poppenlauer
	M	20.00	Gitarrenkurs in der Pfarrscheune Maßbach
	V	19.00	Frauenkreis in Volkershausen (07.04 + 21.04.)
	M	19.30	Posaunenchor Maßbach-Volkershausen
	P	20.00	Kirchenchor in Poppenlauer
Mi	P	09.30	Krabbelgruppe im Kindergarten Sonnenschein
	M	13.00	Seniorengymnastik im Erhard-Klement-Haus
	M	16.45	Präparandenkurs in Maßbach
	M	17.30	Konfirmandenkurs in Maßbach
	P	17.30	Seniorengymnastik in Poppenlauer
	P	18.00	Kindergruppe ab 4. Klasse in Poppenlauer
Do	M	09.00	Krabbelgruppe II in Maßbach
	M	20.00	Kirchenchor in Maßbach
	M	20.00	Theaterjugendclub im TIP
	P	20.00	Posaunenchor in Poppenlauer
Fr	P	16.45	Kinderchor in Poppenlauer
	P	17.30	Jugendchor in Poppenlauer
	P	17.30	Jungbläser in Poppenlauer
Sa	P	8.45	Präparandenkurs in Poppenlauer (25.04.)

Gottesdienste und andere Besonderheiten

So, 29.03.

Judica

V	08.45	Gottesdienst
R	08.45	Gottesdienst
M	10.00	Gottesdienst
P	10.00	Gottesdienst und Kindergottesdienst
M,P,	10.00	Kindergottesdienst
V,R		
M	10.00	KidsGo

- Di, 31.03. **M,R, T,V** 19.30 Osternachtvorbereitung in der Schule in Rothhausen
- Mi, 01.04. **V** 19.00 Ökum. Friedensgebet in Volkershausen
P 19.00 Passionsandacht
- Sa, 04.04. **M** 16.30 Seniorengottesdienst im E.-Klement-Haus
M 18.00 Beichte und Abendmahl zur Konfirmation
P 19.00 Beichte zur Konfirmation
- So, 05.04. Palmsonntag**
- M** 9.30 Festgottesdienst zur Konfirmation
P 9.30 Festgottesdienst zur Konfirmation und Kindergottesdienst
P 18.00 Dankandacht zur Konfirmation
- Mo, 06.04. **M** 10.00 Dankandacht zur Konfirmation
- Mi, 08.04. **M** 19.00 Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche Maßbach
- Do, 09.04. Gründonnerstag**
- P** 14.00 Seniorengottesdienst: Beichte und Abendmahl
T 18.00 Beichte und Abendmahl
P 19.00 Beichte und Abendmahl
V 19.00 Beichte und Abendmahl
M 20.30 Gethsemaneabend in der Pfarrscheune
- Fr, 10.04. Karfreitag**
- V** 08.45 Gottesdienst
M 10.00 Gottesdienst
P 10.00 Gottesdienst
M 11.15 Beichte und Abendmahl
R 15.00 Beichte und Abendmahl
M 18.00 Beichte und Abendmahl
- Sa, 11.04. **P** 20.00 Andacht zur Osternacht, anschließend ist Bibellesen der Jugendlichen bis zum Morgen
- So, 12.04. Ostersonntag**
- R** 05.00 Osternacht in der Schulturnhalle in Rothhausen; anschließend Osterfrühstück im Schützenhaus
P 05.30 Osternacht, anschließend Osterfrühstück
V 08.45 Festgottesdienst
V 10.00 Kindergottesdienst mit Osterfrühstück
M 10.00 Festgottesdienst
P 10.00 Festgottesdienst

Mo, 13.04.

Ostermontag

T 08.45 Gottesdienst

V 08.45 Gottesdienst

M 10.00 Gottesdienst

P 10.00 Gottesdienst und

Kindergottesdienst mit Osterfrühstück

Mi, 15.04. **M** 19.00 Ökumen. Friedensgebet in der kath. Kirche

Do, 16.04. **M** 18.00 Kindermusical des ökumen. Kinderchors in der
Pfarrscheune

M 20.30 Minigottesdienstteam

So, 19.04.

Quasimodogeniti

V 08.45 Gottesdienst

R 08.45 Gottesdienst

M 10.00 Gottesdienst mit Taufe von Max und Eric Reger

P 10.00 Gottesdienst

V 14.30 Seniorennachmittag im Gemeindehaus in Vol-
kershausen

Mo, 20.04. **M** 10.00 Männertreffen; Thema: Maßbach unter dem
Davidsstern

Di, 21.04. **alle** 20.00 Predigtplanbesprechung in Poppenlauer

Mi, 22.04. **M** 19.00 Ökumen. Friedensgebet in der evang. Kirche

P 19.00 Abendgebet

alle 20.00 Gemeinsamer Kirchenvorstand der ev. Gemein-
den des Lauertals

Do, 23.04. **M** 20.30 Minigottesdienstteam in der Pfarrscheune

Mo, 26.04.

Misericordias Domini

Geschenkaktion der Evang.-Luth. Kirche in
Bayern in den Lauertalgemeinden

T 08.45 Thundorf

V 08.45 Gottesdienst

M 10.00 Gottesdienst

P 11.00 Andacht zur Goldenen Hochzeit von Walter und
Ruth Rottmann

M,V 10.00 Kindergottesdienst

P 18.00 Gemeinsamer Abendgottesdienst und Kinder-
gottesdienst

Di, 28.04. **alle** 19.30 Vorbereitung Lauertalkirchentag

Mi, 29.04. **M** 19.00 Ökumen. Friedensgebet in der kath. Kirche

P 19.00 Abendgebet

Sa, 02.05. **M** 13.30 Trauung von Diana und Michael Schraut
16.30 Seniorengottesdienst im EKH

So, 03.05.

Jubilare

R 08.45 Gottesdienst
V 08.45 Gottesdienst
M 10.00 Gottesdienst
P 10.00 Gottesdienst und Kindergottesdienst
M 10.00 Kindergottesdienst
M 11.15 Minigottesdienst



Impressum und Adressen

Herausgeber:

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDEN

www.lauertal-evangelisch.de

**Maßbach
Poppenlauer
Rothhausen
Thundorf
Volkershausen**

Artur Schneider, Tel 09735/242
Brigitte Bieber, Tel 09733/9934
Grete Heiling, Tel. 09724/1835
Erika Niebergall, Tel. 09724/2737
Luise Kamenik, Tel. 09735/768
(Vertrauenspersonen des Kirchenvorstands)

**EVANG.-LUTH. PFARRAMT
MASSBACH**

Pfarrer Walter Neunhoeffler

Vikar Oliver Englert
Sekretärin Margit Krug

Poppenlauerer Str. 16, 97711 Maßbach
Fax 09735/828341
Email massbach@lauertal-evangelisch.de
Tel **09735/233**
Tel **09735/828755** Email Oliver.Englert@web.de
Tel 09735/233
Montag 9-12 Uhr, Mittwoch 13-17 Uhr

**EVANG.-LUTH. PFARRAMT
POPPENLAUER**

Pfarrer Dr. Wolfgang Weich

Sekretärin Ruth Wenzel

Hauptstraße 103, 97711 Poppenlauer
Fax 09733/780718
Email poppenlauer@lauertal-evangelisch.de
Tel **09733/1080**
Tel 09733/1080
Dienstag 9-12 Uhr, Donnerstag 9-11 Uhr
Gemeindehaus – Vergabe und Vermietung:
Kerstin Peckhaus-Bartenstein, Tel 09733/3067

DIAKONIESTATION

Leiterin: Anja Eußner

ERHARD-KLEMENT-HAUS

„Gepflegtes Wohnen“

Leiter: Jochen Grom

Tel: 09735/91010; Fax: 09735/910128
In Notfällen auch nachts erreichbar
Tel: 09735/91010; Fax: 09735/910128
Träger beider Stationen:
Diakonieverein Lauertal e.V.

**KINDERTAGESSTÄTTE
MASSBACH**

Leiterin: Ulrike Blümlein

Dora-Müller-Str. 7
Tel 09735/1430
Fax 09735/828427

**EV. KINDERGARTEN
POPPENLAUER**

Leiterin: Birgit Ortloff

Hauptstraße 77
Tel 09733/1269
Email: kindergarten@poppenlauer-evangelisch.de